

DDR-Bürgerrechtler gegen NSA

Halten wir die Demokratie am Leben!

Ehemalige DDR-Bürgerrechtler melden sich zu Wort: Es war ein Fest, die Stasi-Kameras zu demontieren. Jetzt ist es an der Zeit, gegen die NSA zu protestieren.



Seit Snowden hat Obamacare eine ganz neue Bedeutung.

Bild: imago / Philipp Szyz

Wir haben viele Jahre in einer Diktatur gelebt und waren auf verschiedene Weise daran beteiligt, uns aus dieser Diktatur zu befreien. Wir empfanden als übelste Frucht der Diktatur den Geheimdienst, der mit Bespitzelung, Telefonüberwachung, Postkontrolle, Zersetzung und mit der Schaffung einer chronischen Atmosphäre der Angst als „Schild und Schwert der Partei“ für die Aufrechterhaltung der Diktatur gearbeitet hat. Es war ein Fest, die Überwachungskameras, die Wanzen und die Abhörtechnik der Stasi zu demontieren.

Was wir durch Edward Snowden heute über die technischen Möglichkeiten und den Umfang der Überwachung durch die NSA, über deren Zusammenarbeit mit dem BND und anderen europäischen Geheimdiensten wissen, zeugt von einer völlig neuen Qualität globaler Kontrolle. Wir sind entsetzt, wie weitgehend sich die führenden Politiker unseres Landes mit dem Verlust wesentlicher bürgerlicher Grundrechte der gesamten Bevölkerung abgefunden haben.

Wir appellieren an die mündigen Bürger unseres Landes – egal, ob sie in der DDR oder in der BRD aufgewachsen sind: Lasst es nicht

zu, dass unter dem Banner der Demokratie und unter dem Vorwand der Terrorismusbekämpfung international verknüpfte Geheimdienste Waffen auf die Bürger richten, mit denen im Handumdrehen aus der Demokratie eine Diktatur gemacht werden kann. Machen wir den Mund auf, gehen wir gegen unsere eigene Resignation und die Servilität in der Politik an – wir haben erlebt, dass man eine Diktatur beenden kann, dann werden wir doch eine Demokratie am Leben erhalten können.

AUFRUF UNTERSCHREIBEN

Fühlen Sie sich angesprochen?
Unterschreiben Sie auch, mit
einer Mail an:
protest_nsa@taz.de.

Von uns allen hängt ab, ob wir die
Demokratie zur Farce werden lassen.

Wir sind das Volk.

Sebastian Pflugbeil (Gründungsmitglied
Neues Forum)

Christine Pflugbeil (Gründungsmitglied Neues Forum)

Friedrich Schorlemmer (Gründungsmitglied Demokratischer
Aufbruch)

Heiko Lietz (Neues Forum)

Hans-Jürgen Fischbeck (Gründungsmitglied Demokratie Jetzt)

Irena Kukutz (Neues Forum)

Hans-Jochen Tschiche (Gründungsmitglied Neues Forum)

Ricarda Horn (Neues Forum)

Martin Hoffmann (Friedenskreis Pankow)

Sabine Schaaf (Neues Forum)

Joachim Garstecki (Theologe)

Joachim Goertz (Theologe)

Sonja Süß (Demokratischer Aufbruch)

Mathias Ladstätter (Friedensbewegung Erfurt)

Jutta Seidel (Neues Forum)

Eberhard Seidel (Neues Forum)